

tbb_

Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

12. Jahrgang | Nr. 18 | 4. September 2019

Neues aus Tauberbischofsheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

aufgrund der tollen Wahlergebnisse am 30. Juni und 14. Juli hat nun am 1. September meine Amtszeit als Bürgermeisterin der Stadt Tauberbischofsheim begonnen.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal bei Ihnen allen für Ihre Stimme, Ihr Vertrauen und die vielen lieben Worte und Glückwünsche bedanken. Für mich wird es in meinem Amt keine Anhänger oder Gegner – Wähler oder Nichtwähler geben, sondern Bürgerinnen und Bürger.

Es wird mir in den nächsten Jahren eine Herzensangelegenheit sein, mich für diese Stadt, für meine Geburts- und Heimatstadt Tauberbischofsheim mit seinen sechs Stadtteilen, zum Wohle aller Menschen, die hier leben und/oder arbeiten einzusetzen. Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und auf ein gutes Miteinander mit allen Mitarbeitern der Stadt, allen Gemeinderats- und Ortschaftsratsmitgliedern, allen Ortsvorstehern, allen Gewerbetreibenden, allen ehrenamtlich Tätigen, usw.

Zu meiner offiziellen Amtseinführung mit Vereidigung im Rahmen einer öffentlichen, jedoch nicht ganz alltäglichen Gemeinderatssitzung am nächsten **Sonntag, 08. September um 18 Uhr** in der Stadthalle in Tauberbischofsheim darf ich Sie alle ganz herzlich einladen.

Herzlichst
Ihre Anette Schmidt
Bürgermeisterin



In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim Seite 3
Lange Nacht der Kultur(en)

VON jungen Leuten Seite 6
FÜR junge Leute
Florettfechten

Informationen Seite 9
Jagdgenossenschafts-
versammlung

Veranstaltungen Seite 10



**BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSHAIM**

Wir wollen etwas bewegen

www.buergerstiftung-tbb.de

Stiftungs-/Spendenkonto
bei der Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94
Vielen Dank für Ihre Spende!

Ansprechpartnerin
Sabine Oberst
(Geschäftsführerin)
Tel. 09341/803-67



Amtseinführung von Anette Schmidt

Im Rahmen einer Gemeinderatssitzung in der Stadthalle wird am **8. September um 18 Uhr** die künftige Bürgermeisterin der Stadt Tauberbischofsheim, Frau Anette Schmidt, vereidigt. Die Gemeinderatssitzung ist öffentlich, die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Anschließend findet ein Stehempfang statt. Es spielt die Stadtkapelle unter der Leitung von Gustav Endres, für Verpflegung ist gesorgt. Bei schönem Wetter findet auch im Freien ein Ausschank statt.

Tag des offenen Denkmals mit ehemaligem Franziskanerkloster der Kultur(en) am 6. September

Bereits zum 26. Mal findet am Sonntag, **8. September** bundesweit der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Im Mittelpunkt des diesjährigen Denkmaltages steht das Schwerpunktprogramm „Umbrüche in Kunst und Architektur“. In Tauberbischofsheim ist zu diesem Thema der Klosterhof als ehemaliges Franziskanerkloster zu besichtigen. Idee des Denkmaltages ist es, Denkmale, die sonst nicht allgemein zugänglich sind, einmal im Jahr zu öffnen und sie durch Führungen und bunte Rahmenprogramme „erlebbar“ zu machen.

Das ehemalige Franziskanerkloster in seiner Gesamtheit, bestehend aus der Klosterkirche St. Lioba, dem Dormitorium und den Verwaltungsräumen der Stadt, gilt als eingetragenes Kulturdenkmal. Die baugeschichtliche Entwicklung und die zahlreichen Umnutzungen prädestinieren die Gesamtanlage besonders gut für das diesjährige Schwerpunktthema. Da im vergangenen Jahr bereits die Lioba-Kirche mit Führungen vorgestellt wurde, liegt in diesem Jahr der Fokus auf dem Verwaltungstrakt und dem Dormitorium.



In zwei Führungen um 10.30 Uhr und um 15 Uhr werden die bauliche Entwicklung der Gesamtanlage und die zahlreichen Nutzungen, beginnend als Kloster bis zum heutigen Verwaltungsgebäude, erläutert. Das städtische Bauamt zeigt gemeinsam mit Stadtführerin Ilse Schwarz unter anderem die Historie des Gebäudes

und die bauliche Entwicklung. Treffpunkt ist jeweils im Sitzungszimmer des Klosterhofes, zum Schluss gibt es einen Rundgang durch das Gebäude. Das Gebäude ist ausschließlich für die beiden Führungen geöffnet, die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Vermessungsarbeiten im Straßenverkehrsbereich in Dittwar, Dittwarer Bahnhof und Dienstadt

Im Auftrag der Stadt Tauberbischofsheim wird die Vermessung der Ver- und Entsorgungseinrichtungen in den Stadtteilen Dittwar, Dittwarer Bahnhof und Dienstadt durchgeführt. Diese aktuellen räumlichen Daten dienen dem Aufbau und Fortführung des städtischen Leitungskatasters und werden in das Geoinformationssystem integriert.

Mit den Arbeiten wird im Stadtteil Dittwarer Bahnhof ab Anfang Sept. 2019 begonnen.

Zur Erleichterung der Vermessungsarbeiten werden die Anwohner gebeten, ihre Fahrzeuge nicht im öffentlichen Bereich auf Schachtdeckel und Straßeneinläufe zu parken.

Wir danken für ihr Verständnis und bitten Sie auch, zur Sicherheit des Messtrupps, auf das Zusatzzeichen „Vermessung“ im Straßenverkehr zu achten.

Gerne steht Ihnen für weitere Informationen steht Ihnen Frau Jörding telefonisch unter 09341 / 803 638 oder per E-Mail janine.joerding@tauberbischofsheim.de zur Verfügung.

Lange Nacht der Kultur(en) am 6. September

Höhepunkt und Bereicherung des kulturellen Lebens in Tauberbischofsheim ist alle zwei Jahre die „Lange Nacht der Kultur(en)“. Auch in diesem Jahr steht ein abwechslungsreiches Programm auf dem Plan zum Thema „Musik & Kulinarisches aus aller Welt“ mit acht verschiedenen Stationen in der Stadt.



Am Schloss findet wieder die „Lange Nacht des Museums“ statt. Vor 20 Jahren fand diese besondere Nacht anlässlich einer Geburtstagsfeier im Museum ihren Ursprung. Die Idee diese Belebung des Museums weiter zu verfolgen hat reiche Früchte getragen. Die Gestaltung wurde immer weiter ausgebaut und hat großen Anklang beim breiten Publikum gefunden.

In der Peterskapelle präsentiert die Musikschule ab 20 Uhr Luca Craciunescu an der Gitarre. In der Manggasse gibt es ab 18 Uhr Cocktails und Klaviermusik, um 19 und 21 Uhr kann man dort Zaubervorstellungen bestaunen. Der Bioladen bietet Biowein und Biokäsehäppchen. Neben der musikalischen Europareise ab 19 Uhr in der Kirche St. Martin gibt es in der Volkshochschule jede Menge Informationen und ein buntes Kinderprogramm. Am Marktplatz beginnt um 18 Uhr der Markt der Kulturen mit internationalen Köstlichkeiten und Bauchtanz. In der städtischen Mediothek wird gebastelt und gespielt. Außerdem gibt es Buchpreise zu gewinnen.

Am Rathaus tanzt der TSC Rot-Weiß, außerdem tritt um 20.30 Uhr der Kirchenchor St. Martin auf, um 22 Uhr singt June Weber, begleitet von Michael Meuser. Im Gästesaal ist der Märchenerzähler und Liedermacher Bousch Bardarossa zu Besuch und es gibt Sekt. Von 20 bis 21 Uhr findet die Stadtführung mit dem Turmwächter statt.

Der Flyer zur „Langen Nacht der Kultur(en)“ mit den genauen Uhrzeiten ist in der Stadtverwaltung und in allen bekannten Auslagestellen erhältlich oder unter www.tauberbischofsheim.de/langenacht abrufbar.



Helferkreis Integration
Tauberbischofsheim



Lange Nacht der Kultur(en) Tauberbischofsheim

Märchen aus aller Welt

mit *Bousch Bardarossa*

am Freitag, 06.09.2019, 18:00 Uhr und 20:00 Uhr
im Rathaus (Gästesaal), Tauberbischofsheim



Bousch Bardarossa, Liedermacher
und Märchenerzähler aus
Reicholzheim

Märchen und Geschichten aus nah
und fern,

für Jung und Alt,

für Groß und Klein.

Untermalung mit Musik

Ab 18.00 Uhr auf dem Marktplatz:

Orientalische Köstlichkeiten und Hennamalerei
von Teilnehmerinnen des Projekts „Frauen und Kinder aus allen
Ländern“

Darüber hinaus Musik & Tanz, Kinderprogramme, Kunst und
Kulinarisches in der gesamten Altstadt



Neues Staudenbeet mit „Bienenhotel“ im Badgarten



Seit Anfang August steht es im Badgarten: Das neue Insektenhotel, umrahmt von einem Staudenbeet. Beides ist besonders insektenfreundlich und soll damit dem Bienen- und Insektensterben entgegenwirken.

Entomologen und Naturinteressierte beobachteten seit Jahren einen massiven Rückgang zahlreicher Insektenarten und insektenfressender Wirbeltiere. Man sieht also hierzulande immer weniger

heimische Singvögel, denen die Nahrungsgrundlage entzogen wird. Wolfgang Vockel regte zunächst ein insektenfreundliches Staudenbeet im Badgarten an. Die Idee, zusätzlich ein „Bienenhotel“ zu errichten, kam dann von Nicole Hepp vom städtischen Bauhof. Erst sollte das „Hotel“ aus einem Eichenstamm und einer Weinkiste gebaut werden. Allerdings muss inzwischen der zunehmende Vandalismus im öffentlichen Raum berücksichtigt werden, so wurde das nun aufgestellte Modell von Gärtnerei-Mitarbeiter Jürgen Dürr selbst stabil gezimmert. Das Staudenbeet wurde neu aufgebaut und bietet ausreichend Nahrung für die Bewohner des „Bienenhotels“, in das vermutlich im kommenden Frühjahr die ersten Bienen einziehen werden.

Auch städtische Verkehrsinseln bepflanzt die Stadt Tauberbischofsheim inzwischen mit Wildblütmischungen als Nahrungsquelle für Insekten.

Ölgemälde wird im Kurmainzischen Schloss versteigert

Während der Langen Nacht des Museums wird im Kurmainzischen Schloss am Freitag den **6. September** ein farbenfrohes Ölgemälde des Schlossplatzes mit Türmersturm und Schloss versteigert.

Das Kunstwerk mit den Maßen ca. 70x50 cm ist ein Werk der Hobbykünstlerin Regine Greifenberg und wurde den Tauberfränkischen Heimatfreunden für die geplanten Aktivitäten in Bezug auf kindgerechte museumspädagogische Arbeit kostenfrei überlassen.

Zur Person: R. Greifenberg stammt aus der ehemaligen DDR und ist seit 1996 im Westen. Schon in Kindertagen hat sie gerne gemalt und mit Farben gestaltet. Eigentlich wollte sie Malerei studieren, was ihr aber nicht erlaubt wurde, sie wurde abkommandiert und in ein Labor beordert. Der Alltag war von Farben geprägt und kam ihr auch in ihrer späteren Tätigkeit in der Zytologie zu Gute. Als Ausgleich zum Beruf war immer der Griff zu Pinsel und Palette wichtig. Das Mitglied im Kunstverein TBB stimmt sofort zu, als die Frage an sie gestellt wurde beizutragen museumspädagogische Arbeit zu ermöglichen.

Zur Erklärung der museumspädagogischen Arbeit:

In unserer schnelllebigen Zeit ist es eine wichtige Aufgabe, Kinder und Jugendliche gerade mit der Heimatgeschichte unserer Stadt Tauberbischofsheim vertraut zu machen. Damit dies gelingen kann, gehen die Tauberfränkischen Heimatfreunde neue Wege. Als Einstieg in die finanzielle Unterstützung dieses Vorhabens findet die Versteigerung des Ölgemäldes statt. Mit diesem erhofften Geld können erste Anschaffungen gemacht werden, die für eine kindgerechte museumspädagogische Arbeit unerlässlich sind.

(gsad)

Bauarbeiten an Autobahnbrücke A 81

Das Regierungspräsidium Stuttgart weist darauf hin, dass ab dem 9. September über mehrere Wochen diverse Betonbauwerke entlang der Autobahn A 81 saniert werden müssen. Auf Tauberbischofsheimer Gemarkung ist hier der Ortsverbindungs- weg zwischen Dittwar und Oberlauda betroffen. Aufgrund der Sanierung eines Brückenpfeilers wird dieser Wirtschaftsweg vorübergehend vollständig gesperrt.

Schlossplatz gesperrt

In der Zeit von 23. bis 27. September wird die Einfahrt zum Schlossplatz von Schlossweg kommend für den Verkehr komplett gesperrt. Grund dafür sind Ausbesserungsarbeiten der Pflasterfläche und Fahrbahnanpassung. Für eventuelle Unannehmlichkeiten durch Baulärm wird um Verständnis gebeten.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe
am 18. September
**Tauberbischofsheim
aktuell**
ist am Dienstag,
10. September 2019,
17.00 Uhr.

Ferienprogramm 2019: Spannende Programmpunkte von Bowling bis Tennis

Auch in den vergangenen Wochen gab es jede Menge spannende Programmpunkte im Rahmen des städtischen Ferienprogramms.

Für 17 Kinder ging es am Montagnachmittag zu einer erlebnisreichen Besichtigung der Distelhäuser Brauerei. Nach einem kurzen Film wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Sicherheitswesten ausgestattet und durften das Innere der Brauerei erkunden. Die Kinder lernten neben den Grundzutaten wie Hopfen, Malz, Wasser und Hefe auch das Verfahren beim Befüllen und Transportieren der Flaschen kennen. Danach ging es für die Kids zu den riesigen Biertanks, in die sie auch hineinklettern durften. Nach der langen und spannenden Besichtigung erwartete die Kinder eine leckere Verpflegung. Die Besichtigung wird am Montag, den 9. September erneut stattfinden, freie Plätze sind noch verfügbar.

Zum Thema „Märchen kreativ“ kamen elf Kinder in die städtische Mediothek. Zu diesem Thema las Leiterin Angelika Benz die Geschichte „Die kleine Meerjungfrau“ vor, bei der alle aufmerksam und gespannt zuhörten. Als die Geschichte zu Ende war, durften die Kinder ihre eigene Meerjungfrau und ein Lesezeichen basteln.

Der Nachmittag beim Obst- und Pferdehof Dölzer begann mit einem Rundgang über den gesamten Hof. Dabei sahen die Kinder viele verschiedene Tiere, wie z. B. Pferde, Meerschweinchen, Hasen, Ziegen und Wellensittiche. Neben dem Füttern und Streicheln der Tiere gab es noch viele andere Spielangebote für die Kinder, wie die Strohhüpfburg, das Kanufahren und das Reiten auf echten Pferden.



Unter der Leitung der „ERGO Tauber Panthers“ fand dann am Mittwoch ein Bobby-Car-Rennen statt. Während eine Gruppe der Kinder mit ihrem Bobby Car von einer Rampe startete, versuchten sich die anderen

beim Slalomfahren. Mit jedem Versuch wurde die Fahrstrecke mit der Übung einfacher. Immer zwei Kinder fuhren dann gegeneinander den Berg herunter, durch den Slalomparcours, um die Kurve bis hin zur Zielgeraden, danach gab es eine Siegerehrung.

Am Mittwochnachmittag stand für acht Kinder der „Poi-Workshop“ auf dem Programm. Nachdem ihnen der Ursprung des Poi – das so viel wie „Ball mit Schnur“ bedeutet – näher gebracht wurde, ging es auch schon los. Die Kinder durften ihren eigenen Poi basteln, im Anschluss probierten sie zu Musik das sogenannte „Poi-Spinning“ aus.

Beim „Cosmic Bowling“ am Donnerstagnachmittag kamen 50 Kinder in das Bowling Center Tauberbischofsheim. Nach der Begrüßung wurden Gruppen gebildet, die zusammen auf einer der acht Bahnen spielten. Die Kinder hatten vor allem beim Bowling im Schwarzlicht sehr viel Spaß und das Team, das am Ende die meisten Punkte erzielt hatte, bekam eine Überraschung.

Beim Tennis am Freitag wurden die Teilnehmer in sechs Gruppen eingeteilt und erhielten eine Einführung in den Tennissport. Bei verschiedenen Geschicklichkeitsspielen trainierten sie die Motorik und die Ballkoordination. Der Gewinner jedes Teams erhielt eine Medaille. Danach konnten sich die Nachwuchssportler austoben und ihr Können unter Beweis stellen. Am Ende gab es für jeden noch ein leckeres Eis.

Bei „Grundrhythmen mit Schlagzeug und Percussioninstrumenten erlernen“ nahmen 15 Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren teil. Eingeleitet wurde die Lehrstunde durch eine sehr aufschlussreiche Einführung in den Aufbau und die Bespielbarkeit eines Schlagzeugs. Im Anschluss durften die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst ihr Rhythmusgefühl unter Beweis stellen und ihre koordinativen Fähigkeiten durch die Verbindung von Musik auf den Ohren und eigener Umsetzung auf dem Schlagzeug verbessern.

Mit Spiel, Spaß und Spannung lernten 12 Mädchen und Jungen in den Räumlichkeiten des Deutschen Roten Kreuzes, wie sie sich in Notfallsituationen zu verhalten haben.

Mit einer Geschichte stellte Manuela Renner den Kindern die wichtigsten Notfallmaßnahmen, wie den Notruf 112, eine



Person trösten und die Wunde versorgen, bildlich und mit Beispielen dar. Besonders spannend war die Besichtigung eines Krankenwagens. Ein selbstgebasteltes Kreuz mit den jeweiligen Maßnahmen half den Kindern, das Gelernte nochmals zu verinnerlichen.

Beim Kinderferienprogramm „Schlauchboot fahren auf der Tauber“, von der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis e. V. nahmen 13 Kinder im Alter von 8-14 Jahren teil. Ab Lauda ging es mit den Schlauchbooten der DLRG zum Sportplatz in Distelhausen. Das Abschlussgrillen fand am Wehr in Dittigheim statt, bei dem sich alle müden Seemänner bei Apfelschorle und Bratwürsten stärken konnten.

25 Kinder besuchten das Programm „Spiel und Spaß beim Möbelbauer VS“. Die Gruppe teilte sich in mehrere Kleingruppen und besichtigte unter anderem das VS Schulmuseum und die Auszubildendenwerkstatt. Zusätzlich durften die Kinder auch die neuen interaktiven Boards ausprobieren und sich in das werkseigene Feuerwehrauto setzen. Zum Abschluss gab es im VS-Casino kühle Getränke und ein leckeres Schnitzel mit Pommies.

Am Freitag öffnete Firma MAFI ihre Tore, um 14 Kindern und Jugendlichen einen Einblick zu gewähren. Klaus Seidenspinner begrüßte die Teilnehmer im Verwaltungsgebäude und erklärte ihnen dort, wo MAFI und TREPEL mit ihren Produkten tätig sind und wo sie die MAFI Transportsysteme überall auf der Welt entdecken können. Nach einer leckeren Verpflegung wurde die anschließende Werksbesichtigung mit dem Produktionsprozess von der Verarbeitung des Rohstahls, über die Lackiererei und schließlich durch die Montage für die Teilnehmer zum Highlight des Nachmittags. Jeder durfte sich mal in das Steuerhaus der Schlepper setzen und einen Blick aus den hohen Fahrzeugen werfen.

Mini-Fechtkunde (Serie, Teil1): Florettfechten



Das Florett ist die leichteste der drei Sportwaffen. Sie hat eine Gesamtlänge von 110 cm und ist unterteilt in die Klinge, die Glocke und den Griff. In der Klinge befindet sich eine elektrische Leitung, die die Klingenspitze über ein Körperkabel mit der Trefferanzeige verbindet.

Angriffsrecht und Verteidigungspflicht: Um einen gültigen Treffer zu erzielen, muss man seinen Gegner angreifen, d.h., man versucht durch eine Streckung des Armes mit dem Florett einen Stoß auf der Elektroweste des Gegners zu landen. Der Gegner seinerseits

hat die Pflicht, diesen Angriff mit Hilfe einer Parade (Wegschlagen der gegnerischen Klinge) abzuwehren. Erst dann darf er selbst versuchen, den Angreifer zu treffen. Dieses Abwehren des Angriffs und der darauffolgende Stoß werden als Parade-Riposte bezeichnet.

Das Florett ist eine Stoßwaffe, das bedeutet, ein Treffer kann nur erzielt werden, wenn die Spitze der Waffe mit einem Stossgewicht von mindestens 500 Gramm auf die Elektroweste des Gegners auftrifft (graue Weste, die nur den Rumpf des Fechters bedeckt).



Mit einer speziellen Bearbeitungstechnik bewegen sich die Fechter auf einer Fechtbahn und versuchen so, mir erlernen „Tricks“, den Gegner zu besiegen.

Treffer, die auf die Hand, Arme, Beine und in die Fechtmaske erfolgen, sind ungültig. Um im Florettfechten einen Treffer zu erzielen, gibt es gewisse Regeln, auch Konvention genannt:

Erläuterung: Peter Behne
Fotos: Klaus Schenck

FINANCIAL T'AIME

FT-Abi-Plattform

Neues Format: Die Abi Retter

www.youtube.com/financialtaime

Neues Design

Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie

www.klausschenck.de

Impressum

FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)

www.schuelerzeitung-tbb.de

Dienstadt

BC Dienstadt - Spiel der Legenden

Der BC Dienstadt veranstaltet am Samstag, den **7. September** auf dem Sportgelände in Dienstadt das Spiel der BC Legenden. Anpfiff ist um **15.30 Uhr**. Die Vorstandschaft freut sich auf ein Wiedersehen mit allen ehemaligen Spielern und Fans und deren Familien. Ebenfalls sind alle Sportbegeisterten sowie die Bevölkerung recht herzlich zu diesem Event eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Euer kommen freut sich der BC Dienstadt.

Dittigheim

Versteigerung Gemeindeobst

Am **Samstag, den 14. September** wird das Gemeindeobst gegen Barzahlung versteigert. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Turnhalle Dittigheim.

Ortschaftsratsitzung

Am **Mittwoch, den 18. September findet um 19.30 Uhr** im Rathausaal eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt. TOP sind: Bauantrag, Umbau eines Wohn-/Geschäftshauses mit Nebengebäuden, Rathausplatz 1, Bekanntgaben und Anfragen.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist wieder am **Donnerstag, den 12. und 26. September jeweils von 18.30 bis 20 Uhr** geöffnet.

Die nächste Vorleserunde findet am **Diens- tag, den 17. September ab 16.30 Uhr** statt.

Gemütlicher Nachmittag und Mannschaftsvorstellungen in Dittigheim

Der Förderverein der Handballspielgemeinschaft Dittigheim/Tauberbischofsheim heißt am **Sonntag, 8. September, ab 14.30 Uhr**, die gesamte Bevölkerung zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen auf dem Vorplatz der Turnhalle in Dittigheim willkommen.

Ab 17 Uhr werden alle an der kommenden Hallenrunde teilnehmenden Damen-, Herren- und Jugendmannschaften der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim sowie deren Trainer und Betreuer der Öffentlichkeit vorgestellt.

Vor allem im Männerbereich gab es einige personelle Veränderungen. Nach der Meisterschaft in der Landesliga wird das Team

von Trainer Martin Keupp in der kommenden Spielrunde wieder in der Verbandsliga auf Punkt- und Torejagd gehen. Die Verantwortlichen haben hierzu eine schlagkräftige Truppe mit namhaften Neuzugängen zusammengestellt.

Saisonstart der Männer ist am Samstag, 14. September mit einem Heimspiel gegen den TSV Rot. Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung in der Turnhalle statt. Bf

„Diddemer Öpfelernte“

Der Heimatverein Dittigheim e. V. lädt am **Samstag, den 21. September** zur „Diddemer Öpfelernte“ ein.

Äpfel gemeinsam ernten und selbst frischen Saft pressen – das bietet der Heimatverein Dittigheim e. V. auch dieses Jahr wieder in einer gemeinnützigen Aktion an. Am Samstag, den 21. September sind Jung und Alt herzlich eingeladen zum Mithelfen, Fachsimpeln und Genießen ...

Für Apfelkuchen und Kaffee im Anschluss ist gesorgt.



Mit dieser Aktion möchte der Verein einladen, Umwelt und Natur bewusst wahrzunehmen, die eigene Region zu schätzen und mit Menschen aller Altersgruppen ins Gespräch zu kommen. Jeder Austausch ist willkommen. Kinder und Interessierte erfahren so einige Prozessstufen in der Herstellung von Apfelsaft aus Streuobst. Werkzeuge und Geräte wie z. B. Muser und Saftpresse kommen zum Einsatz. Anschließend wird der eigene Apfelsaft probiert und bei Kaffee und Apfelkuchen bleibt sicher Zeit für ein gutes Gespräch.

Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Sporthalle Dittigheim zur gemeinsamen Ernte. Ab ca. 14 Uhr werden die Äpfel hinter dem alten Rathaus Dittigheim direkt gepresst und der frische Saft verkostet. Wir empfehlen festes Schuhwerk, eventuell Handschuhe und ein Gefäß zum Abfüllen und Mitnehmen mitzubringen. Der Heimatverein Dittigheim e. V. freut sich über jede Teilnahme.

Dittwar

Sommernachtsstammtisch des Sportfischervereins

Die aktiven und passiven Mitglieder des Sportfischervereins Dittwar treffen sich am **Freitag, den 6. September um 18.30 Uhr** in der Zuchtteichanlage zur Monatsversammlung.

Die Partnerinnen/Partner der Mitglieder sind recht herzlich mit eingeladen.

Um besser planen zu können, bitte ich um **verbindliche Anmeldung bis zum 5. September** telefonisch unter 09341/846301 bei Ina Hiersick oder per E-Mail: fischerverein-dittwar@web.de



Promenadenkonzert der Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar in Bad Mergentheim

Am **Sonntag, den 25. August** veranstaltete die Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar in der Wandelhalle in Bad Mergentheim ein Promenadenkonzert mit einem gelungenen Mix aus Polkas, Märschen, Swing und interessanten Medleys. Bei einem guten Besucherzuspruch konnte das Konzert pünktlich um 10.30 Uhr mit dem Stück „Dixie-Parade“ beginnen, das vom Publikum gut angenommen wurde.

Im Anschluss daran begrüßte der Vorsitzende der Kapelle Heinz Lotter die anwesenden Gäste und reichte den Stab gleich weiter an den Schlagzeuger Raimund Holler, der die einzelnen Stücke jeweils kurz vorstellte und sie mit interessanten und gelungenen Hinweisen und kurzen Geschichten verband. So ging es danach weiter mit „Böhmische Liebe“, einer gelungenen Polka, und dem flotten Marsch „Sommerwind“, also mit Musik, wie man sie von der Dittwarer Kapelle erwartet.

Danach leitete Raimund Holler weiter in die Zeit des Wirtschaftswunders. Zuerst gab die Kapelle das Medley „Evergreen-Sterne“ zum Besten, in dem einmal die Holzbläser

und später abwechselnd die Holzbläser mit den Hörnern ihren besonderen Auftritt hatten. Dem folgten die „Billy-Vaughn-Goldies“, ebenfalls ein Medley, das von der Kapelle ebenso gekonnt dargebracht wurde. Nach einigen Stücken stellte Raimund Holler einzelne Mitglieder der Kapelle vor. Besonders erwähnt wurde der Flügelhornist Frieder Duchon, der mit seinen inzwischen 82 Jahren auf über 70 Jahre als aktiver Musiker zurückblicken kann.

Im Anschluss daran bedankte sich Heinz Lotter bei dem Publikum und den Verantwortlichen und bei dem Schlagzeuger und Moderator Raimund Holler, besonders aber bei den Mitgliedern der Kapelle, die eine sehr solide Leistung zeigten, obwohl sie bei diesem Konzert ohne Dirigenten auskommen mussten. Nachdem Raimund Holler noch die Solisten vorgestellt hatte, wurde das Konzert mit dem Marsch „Roulette“ fortgeführt. Dieser hat eine sehr eingängige, flotte Melodie und kam entsprechend gut beim Publikum an. Als Abschluss folgte dann „Mein Heimatland“, ein Marsch zum Mitklatschen, was das Publikum auch gerne tat.

Insgesamt konnte die Musik- und Feuerwehrkapelle ein überzeugendes Promenadenkonzert abliefern. Dass die Kapelle kurzfristig ohne Dirigent auskommen musste, führte zwar zu kleinen Schwächen in der Dynamik, tat dem Musikgenuss aber keinerlei Abbruch. Insgesamt also ein gelungener Vormittag. (ali)

Sie wollen als Aussteller im Außenbereich bei der Martini-Messe dabei sein?

Melden Sie sich in unserem Amt für Kultur & Touristik unter 09341/803-13 oder brigitte.hoerner@tauerbischofsheim.de!

Bitte beachten:
Am Samstag, 7. September findet kein Platzkonzert auf dem Marktplatz statt.

Termine Frauenfußball

Frauen Verbands-Pokal
Sonntag, 8. September, 17 Uhr
Post Südstadt Karlsruhe – SpG Dittwar/
Tauberbischofsheim

Frauen Landesliga
Sonntag, 15. September, 13 Uhr in
Dittwar
SpG Dittwar/Tauberbischofsheim - TSG
Hoffenheim 3

Hochhausen

Dorfmuseum geöffnet

Am **Sonntag, 8. September**, am „Tag des offenen Denkmals“, öffnet das Hochhäuser Dorfmuseum im „Hofhaus“ von 14 bis 16.30 Uhr seine Pforten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Für eine Bilderausstellung werden alte Hochhäuser Familienbilder gesucht. Wer Bildmaterial zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte bei Ralf Knüttel, Tel. 09349/928716.



Einladung zum Sommerabschluss der kfd – Impfingen am Samstag, 21. September 2019 ab 15 Uhr am Moretbrunnen in Kilsheim.

Eine geologische - naturkundige 5,5 km lange Wanderung.
Dauer ca. 4 Std., danach Einkehr in eine Gaststätte.

Es werden Fahrgemeinschaften ab Impfingen gebildet:
Treffpunkt am Plan „Jakobusbrunnen“ um 14.30 Uhr.

Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben.
Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Franziska Speck Tel. 09341-7127

Stadt Tauberbischofsheim

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Tauberbischofsheim

Der Gemeinderat als Verwalter der Jagdgenossenschaft Tauberbischofsheim hat in seiner Sitzung vom 26.06.2019 beschlossen, eine Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Tauberbischofsheim einzuberufen.

Die Versammlung findet am

**Dienstag, den 24.09.2019,
um 18.00 Uhr
im Technologie- und Gründerzentrum
Am Wört 1, 97941 Tauberbischofsheim
statt.**

Die Einberufung der Jagdgenossen ist aufgrund der Einführung des neuen Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes, das am 01.04.2015 in Kraft getreten ist, erforderlich.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer der Grundflächen, die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, bilden eine Jagdgenossenschaft (§ 15 Abs. 1 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz). Alle Grundstückseigentümer im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Tauberbischofsheim werden zu dieser Versammlung eingeladen. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd ruht (befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und sind somit nicht teilnahmeberechtigt. Die Versammlung ist nichtöffentlich.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der Anzahl anwesender und vertretener Jagdgenossen und der durch sie gehaltenen Flächen
4. Eventuelle Zulassung von Nicht-Jagdgenossen
5. Beschluss über die weitere Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat
6. Zustimmung zum Abschluss von Pachtverträgen mit neuen Pächtern
7. Sonstiges

Das Technologie- und Gründerzentrum ist ab 17.00 Uhr zum Zwecke der Versammlung geöffnet. Da die Anwesenheit der Jagdgenossen registriert werden muss, wird um rechtzeitiges Erscheinen gebeten. Jedes an der Versammlung teilnehmende Mitglied der Jagdgenossenschaft muss sich gegebenenfalls durch Personalausweis oder Reisepass ausweisen können. Miteigentümer eines Grundstückes, auch Eheleute, können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich und mit schriftlicher Bevollmächtigung aller anderen Miteigentümer ausüben. Jedes nicht anwesende Mitglied der Jagdgenossenschaft kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben lassen.

Jeder Jagdgenosse erhält am Saaleingang eine Stimmkarte mit Angabe seiner bejagbaren Grundflächen, entnommen aus dem aktuell aufgestellten Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Tauberbischofsheim. Zwischenzeitlich eingetretene Änderungen von Eigentumsverhältnissen können bei der Stimmkartenausgabe nur berücksichtigt werden, wenn entsprechende Grundbuchauszüge, Eintragungsbekanntmachungen oder Erbscheine vorgelegt werden.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Eigentümer von Grundstücken, die zu gesetzlichen Eigenjagdbezirken gehören oder diesen angegliedert sind, sind mit diesen Grundflächen nicht stimmberechtigt.

Tauberbischofsheim, den 13.08.2019

*Für den Gemeinderat:
Wolfgang Vockel, Bürgermeister*



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:30–12:00, 15:00–17:00
Mittwoch: 09:30–12:00, 15:00–17:00
Donnerstag: 09:30–12:00

Freitag bis Montag geschlossen

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des NETZWERK Familie, Schmiederstr. 25 statt.

BildungsCafé für Interessierte Bangladesch, Hilfeinsatz für Rohingya Flüchtlinge in Bangladesch

Brunnenbohrungen, medizinische Direkthilfe, Verteilung von Reis und Saris. Ein Team des FriendCircle WorldHelp war im Mai 2019 im Krisengebiet in Bangladesch unterwegs – mit dabei Jürgen Lütke-Wenning aus Uisigheim. Im größten Flüchtlingslager der Welt sind die Rohingya, eine aus Myanmar vertriebene ethnische Bevölkerungsgruppe zu Hunderttausenden unter miserablen Lebensumständen untergebracht. Jürgen Lütke-Wenning berichtet über den spannenden und erfolgreichen Hilfeinsatz bei den Rohingya.

Termin:

Mittwoch, 18. September ab 19 Uhr
im NETZWERK Familie

In Kooperation mit der Diözesanarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. Kreisarbeitsgemeinschaft Main-Tauber-Kreis
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Eine kleine Spende wird erbeten

Ab dem Dienstag 10. September haben wir wieder für unsere Gäste in gewohnter Weise geöffnet.



Städtische Mediothek

"Der Bücherwurm" – Programmvorschau
Jeden Montag von 16.00 – 16.30 Uhr in der Mediothek

16. September Mama Muh liest

Kühe können keine Bücher lesen. Kühe sollen keine Bücher lesen. Das findet Mama Muhs Freundin, die Krähe. Warum kann Mama Muh nicht normale Sachen machen?

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 7. September, 18.30 Uhr,
Eucharistiefeier, St. Bonifatius

Sonntag, 8. September, 10.30 Uhr,
Eucharistiefeier, St. Martin

Samstag, 14. September, 18.30 Uhr,
Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr,
Eucharistiefeier, St. St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 8. September, 9.30 Uhr,
Gottesdienst anschließend Kirchencafé,
Christuskirche

Sonntag, 14. September, 18 Uhr,
Abendgottesdienst zum Frauensonntag,
Christuskirche



Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Tel. 09341-89680-0, Fax 09341-89680-29 oder per Mail an vhs-mittleres-taubertal@t-online.de

Lange Nacht der Kultur an Ihrer vhs

Unser vhs-Büro hat für Sie geöffnet: Sie erhalten kostenfrei Informationen und Beratung. Auch haben Sie die Möglichkeit, sich zu den vhs-Kursen des Herbst-/Winter-Semesters 2019 anzumelden.

Jede/r Anmeldende erhält gratis eine der begehrten vhs-Semester-Taschen H/W 2019/20 in limitierter Auflage am gesamten Aktionstag „Lange Nacht der Kultur TBB“.

Fr, 6. September, 17 bis 23 Uhr, vhs-Gebäude

Die Lange Nacht der Volkshochschulen

Wir feiern „100 Jahre Volkshochschule“ mit einem kostenfreien Abendprogramm in unseren Außenstellen und Mitgliedsgemeinden. Neben diesen Angeboten stehen Ihnen Ihre vhs-Ansprechpartner*innen im vhs-Gebäude Tauberbischofsheim für kostenfreie Beratung und Informationen zur Verfügung.

Auch das Glücksrad mit attraktiven Preisen dreht sich an diesem Abend für Sie im vhs-Gebäude: 17.30 Uhr, 18.30 Uhr, 19.30 Uhr, 20.30 Uhr

Fr, 20. September, 17 bis 23 Uhr, vhs-Gebäude

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/988-0

Smallfoot

8. September – einmalig 16.30 Uhr
FSK ab 0 freigegeben

Der junge Migo (Originalstimme: Channing Tatum / deutsche Stimme: Kostja Ullmann) ist ein aufgeweckter, ehrlicher und treuer Yeti, der sein Herz am rechten Fleck trägt. Er hat immer das geglaubt, was ihm in seinem Dorf beigebracht wurde. Doch als er ein Wesen sieht – einen Menschen – das angeblich nicht existiert, wird sein gesamtes Leben und alles, woran er jemals glaubte, auf den Kopf gestellt. Niemand in der Gemeinschaft nimmt Migo seine Entdeckung ab. Lediglich seine Freundin Meechee (Zendaya / Aylin Tezel), die mit ihrer Neugier ständig Erkundungen macht, glaubt ihm. Mit einer Organisation hat sie bereits Beweise dafür gesammelt, dass Menschen, sogenannte „Smallfoods“, existieren. Dennoch begibt sich Migo alleine auf die Suche nach dem gesichteten Menschen, der Percy heißt und bisher die Existenz von Yetis anzweifelte...

- und wer nimmt den Hund 12. bis 18. September jeden Tag 19.30 Uhr, außer Freitag

FSK ab 0 freigegeben

Nach über 20 Jahren Beziehung geht der Ehe zwischen Doris (Martina Gedeck) und Georg (Ulrich Tukur) allmählich die Luft aus. Er lässt sich auf eine Affäre mit der wesentlich jüngeren Doktorandin Laura (Lucie Heinze) ein, was der Verbindung einen zusätzlichen Tiefschlag verpasst. Die Hamburger galten immer als das perfekte Vorzeigepaar – nun stehen sie mit zwei Kindern, einem Haus und einem Hund vor den Trümmern ihrer Ehe und arbeiten ihre Vergangenheit in einer Trennungstherapie auf. Von einem Rosenkrieg zwischen dem ehemaligen Paar ist nach wie vor nichts zu merken. Ganz im Gegenteil: Da sie nun keine Rücksicht mehr auf andere nehmen muss, nutzt Doris die unerwartete Freiheit, um endlich beruflich und privat durchzustarten. Doch bei der neuen Liebe ihres Noch-Mannes ziehen erste dunkle Wolken auf, während Doris ohne ihn aufblüht. Schafft es Georg, alles wieder zum Guten zu wenden?

Auftakt der Veranstaltungsreihe „Jobcafé“ - Durchstarten im Main-Tauber-Kreis“ am 19. September in Tauberbischofsheim

Der Berufseinstieg in Deutschland kann eine echte Herausforderung sein. Besonders, wenn man sich in Deutschland nicht so gut auskennt. Um internationale Fachkräfte und internationale Studierende über das Thema Jobeinstieg in Heilbronn-Franken zu informieren, startet das Welcome Center Heilbronn-Franken zusammen mit der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, der Volkshochschule Bad Mergentheim und der Volkshochschule Mittleres Taubertal e. V. die Veranstaltungsreihe „Jobcafé - Durchstarten im Main-Tauber-Kreis“. Der erste Termin zum Thema Arbeitsplatzsuche findet am **19. September von 17 bis 19 Uhr** in der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim statt.

Die Idee der Jobcafé-Reihe ist, dass sich internationale Fachkräfte in entspannter Atmosphäre zu verschiedenen Themen rund um den Arbeitseinstieg in der Region Heilbronn-Franken informieren können.

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Main-Tauber-Kreis und Umgebung ist gut und es gibt viele offene Stellen. Wie aber finde ich die Stelle, die zu mir passt? Wo suche ich am besten? Welche Informationen stehen in der Stellenausschreibung? Bei diesem Jobcafé gibt Frau Fleuchaus von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim Tipps für die effektive Stellensuche.

Anmeldung

Die Jobcafés sind kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich unter e.wormer@heilbronn-franken.com anmelden. Weitere Informationen zu den einzelnen Terminen erhalten Sie auch direkt beim Team des Welcome Centers Heilbronn-Franken und auf der Website www.welcomecenter-hnf.com.

Die Tauberwiesenwässerungs-genossenschaft gibt bekannt:

Die Obstversteigerung der TWG findet wie folgt statt: Samstag, den **21. September** Treffpunkt in Tauberbischofsheim: **10 Uhr**, Tauberbrücke/ Kreuzung bei Obi
Es handelt sich um ungespritztes Obst von Streuobstwiesen der TWG.

Der Obmann

Baugrunduntersuchungen an den Masten der Hochspannungsanlage 1280 der Netze BW in den Gemarkungen Höpfingen - Tauberbischofsheim

Ab der KW 37 bis KW 48 wird die Firma „Buchholz und Partner GmbH“ an den Masten der Hochspannungsleitungen der 110-kV- Freileitungsanlage „Höpfingen - Tauberbischofsheim“ Bohrungen durchführen.

Die Bohrungen werden mit einem kleinen Kettenfahrzeug, ausgestattet mit einem Bohrgestänge oder einem Unimog, durchgeführt. Das Kettenfahrzeug selbst wird in einem Kleintransporter transportiert. Zur Anfahrt an die einzelnen Maststandorte benutzt die Firma die Feld- und Wirtschaftswege. Die Grundstückseigentümer werden um Kenntnisnahme gebeten.

1. Volksbank eSports Event auf dem Tauberbischofsheimer Marktplatz

am Samstag, 14. September ab 19 Uhr.
Erleben Sie die besten Spieler live - im großen Finale.

- Busshuttle ab Bad Mergentheim und Wertheim
- Attraktives Rahmenprogramm mit DJ MAC „on stage“, live gaming und weiteren Highlights
- Große Auswahl an Essen und Getränken
- 5 Euro Verzehrergutschein zu jeder Anmeldung

Genießen Sie einen außergewöhnlichen Spätsommerabend auf dem Tauberbischofsheimer Marktplatz.

Infos & Anmeldung unter vobamt.de/esports



Städtische Musikschule: Kursangebote

2019/2020

Eltern-Kind-Kurs „**Musik für Babys**“ für Kinder ab 9 Monate

Dienstag, 15:15 Uhr bis 16 Uhr

Eltern-Kind-Kurs „**Musikgarten**“ für Kleinkinder von 1,5 bis 3 Jahre

Der Unterricht findet jeweils in der Musikschule statt.

Dienstag, 16 Uhr bis 16:45 Uhr

Elisabeth Marzahn, Lehrerin für elementaren Musikunterricht, bietet Eltern mit ihren Kindern die Möglichkeit, das gemeinsame Musizieren in einer frühen Phase zu entdecken, dies ist Nahrung für Körper, Seele und Gehirn. Aus der Bewegung des Kindes wie Fußstippen, Schaukeln, Kniereiter etc. entwickelt sich so etwas wie ein kindgerechter Ansatz zur Musik – aus der eigenen Bewegung abgeleitet.

Die erste Stunde wird jeweils als Schnupperstunde angeboten.

Kursgebühr: 23 Euro im Monat.

Anmeldung und Information: Richard-Trunk-Musikschule, Vitryallee 7, Telefon 09341/95692,

Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr.

Foto: Thinkstock

"Ich sollte mal Blut spenden..." Schluss mit hätte/ könnte/würde! DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende ein

Trotz medizinischen Fortschritts ist es bisher noch nicht gelungen alternatives künstliches Blut herzustellen. Blut ist zum Beispiel für den Transport von Sauerstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers zuständig. Das lebenswichtige Blut kann bisher nur der Körper selbst bilden. Es ist durch nichts zu ersetzen. Deshalb sind Blutspenden so wichtig. Ohne Blutspender kann in Krankenhäusern und Kliniken Patienten nicht geholfen werden. Die nächste Möglichkeit um Leben zu retten und einen Beitrag für die Versorgung mit Blutpräparaten zu leisten ist am:

**Dienstag, dem 10. September
von 14 Uhr bis 19.30 Uhr
Stadthalle, Vitry-Allee 7
97941 TAUBERBISCHOFSHHEIM**

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen, bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wieviel Patienten er oder sie bereits geholfen hat. Alle Infos: www.spenderservice.net.

Wer gerade aus dem Urlaub zurück ist und unsicher, ob er oder sie eine Wartezeit einzuhalten hat kann seine Spendefähigkeit online unter <https://www.blutspende.de/spendecheck> prüfen oder bei der kostenfreien Hotline unter 0800 1194911 anrufen. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Behandlung von Dürre- und Käferschäden im Privatwald



In Folge des außergewöhnlich trockenen Jahres 2018 sind in den Wäldern des Main-Tauber-Kreises in örtlich unterschiedlichem Ausmaß Bäume vertrocknet oder stark geschwächt worden. Besondere Schadensschwerpunkte liegen im südlichen Kreisgebiet zwischen Tauber und Jagst.

Grundsätzlich besteht die Gefahr, dass abgestorbene Bäume zusammenbrechen oder umstürzen können. Im Abstand von rund 30 Metern von Straßen und Wegen müssen tote Bäume aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden.

Das Fällen von abgestorbenen Nadelbäumen ist noch ohne Gefährdung möglich, solange das Holz nicht morsch ist beziehungsweise die Bäume noch nicht lange abgestorben sind.

Besonders gefährlich ist der Einschlag von abgestorbenen oder absterbenden Buchen. Das Holz der Buche zersetzt sich der-

art rasch, dass beim Einschlag starke Äste oder Kronenteile herunterfallen können. Das Fällen solcher Bäume ist lebensgefährlich und sollte Spezialisten überlassen werden.

Das Forstamt empfiehlt im Herbst alle Buchen einzuschlagen, deren Kronen von oben mehrere Meter weit abgestorben sind. Diese Bäume müssen im September markiert werden; im Winter sind sie ohne Laub kaum von vitalen Bäumen zu unterscheiden.

Das Forstamt wird in der zweiten Septemberhälfte Informationsveranstaltungen für betroffene Privatwaldbesitzer in Hachtel und in Assamstadt anbieten. Ort und Termin werden noch bekanntgegeben.

Die Aufbereitung von Holz abgestorbener Bäume zum Verkauf ist nur dann sinnvoll, wenn es noch frisch ist. Holz von Bäumen, die schon länger tot sind, kann nicht mehr verkauft werden. Das Holz sollte in diesem Fall als Brennholz für den Eigenbedarf aufgearbeitet werden oder liegen bleiben.

Die Waldbesitzer werden aufgefordert stehende Fichten, die noch eine grüne Krone aufweisen, auf Borkenkäferbefall zu untersuchen. Der Käferbefall ist durch braunes Bohrmehl am Stammfuß oder an Rindenschuppen zurzeit leicht erkennbar. Käferbefallene Bäume müssen rasch eingeschlagen werden, bevor sich die Brut entwickelt hat und weitere Bäume befallen kann.

Käferbäume sollten bis spätestens Mitte September eingeschlagen werden. Das Holz sollte nicht in der Nähe von Fichtenbeständen gelagert werden. Frisches Käferholz ist noch verkäuflich. *Ira*

Abfuhrtermine für das Altpapier

Das Altpapier wird im September in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Freitag, 6. September: Distelhausen

Mittwoch, 11. September: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 12. September: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 27. September: Hochhausen

Abfuhrtermine für die gelben Säcke

Die gelben Säcke werden im September in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Freitag, 6. September: Distelhausen

Mittwoch, 11. September: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 12. September: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 27. September: Hochhausen

Veranstaltungskalender September 2019

Freitag, 6. September

Lange Nacht der Kultur(en)

Kultur pur in der Altstadt von Tauberbischofsheim, **18 bis 24 Uhr**, Altstadt mit Schloss- und Marktplatz

Dienstag, 10. September

Erzähl-Café: Halbtagesausflug nach Seligenstadt

Anmeldung unter Tel. 7255 oder 3456.
12.30 Uhr, Abfahrt am Wörtplatz

Blutspende-Aktion

DRK Blutspendedienst
14 bis 20 Uhr Stadthalle TBB

Freitag, 13. September

Biersommelierabend

Distelhäuser Brauerei
Brauhaus

Samstag, 14. September

eSports-Event

19 Uhr, Marktplatz Tauberbischofsheim

25 Jahre Tierschutzverein TBB

Tierschutzverein TBB e. V.
10 bis 14 Uhr, Marktplatz 5, TBB

Offenes Treffen der PARKINSON Lebensfreu(n)de

Selbsthilfe für Parkinson-Erkrankte und Angehörige
15.15 Uhr, Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis e. V. Treffpunkt "Mittendrin" (Marktplatz über Vodafone-Shop)

Samstag ab **17 Uhr**, Sonntag ab **9.30 Uhr**,
Montag ab **15 Uhr**

Sonntag, 15. September

Wanderung Niederrimbach - Laudembach (11 km)

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Dienstag, 17. September

Juristenkabarett mit

Werner Koczwar „Best of“

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
20 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 5 TBB

Sonntag, 15. September

Wanderung Niederrimbach - Laudembach (11 km)

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Freitag, 20. September

bis Sonntag, 13. Oktober

Ausstellung:

Fotografie – Dieter Leistner

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
Vernissage: Fr. **20 Uhr**

Geöffnet an Samstagen: **10.30 bis 12.30 Uhr** und Sonntagen: **14 bis 18 Uhr**
sowie nach Vereinbarung Engelsaal,
Blumenstraße 5

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)
9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

BSV Seniorenfitness / Rehasport

18 bis 19 Uhr, Matthias-Grünwald-Sporthalle, Vitryallee

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.
18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainzkaserne

Bridge-Club

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.
20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Interessenten sind herzlich willkommen.
Aktuelle Infos: www.ssc-tbb.de
ab 21 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Büschemer Altstadttrudgang mit dem „Turmwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms; Dauer: 1,5 Std.
Kostenbeitrag: Erw. 4€, Kinder bis 16 Jahre: 2€; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Dienstag

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr,
Marktplatz 5

Jugendsportgruppe Behindertensportverein TBB

Info unter Tel. 2329
17 bis 18 Uhr, Sporthalle Grundschule am Schloss

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Chorprobe Frauenchor

Offener Singtreff

20 bis 21.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen. Die Gruppe ist offen für Gäste und alle Interessierte.

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

LACHYOGA im NETZWERK Familie

Wer gerne mal was für sich tun möchte, wer gerne lacht oder nichts mehr zu lachen hat, ist beim LACHYOGA bestens aufgehoben. Termine: Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich! Anmeldung bei Gabriele Kistner, LY-Lehrerin, Tel.: 09341 - 123 64

Offener Bibelgesprächskreis (Liebentzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel.: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgyv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

BSV Seniorenfitness / Rehasport - Wassergymnastik

16 bis 17 Uhr, Kreiskrankenhaus TBB-2

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können

kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé „Sonnenlicht“ (1. Mittwoch im Monat)

für alle, die sich in entspannter Runde bei Kaffee und Kuchen mit Betroffenen austauschen möchten und dort kompetente Gesprächspartner finden; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus (UG)

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, evangelischer Kirchen-saal, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Mi. im Monat)

19.30 Uhr, „Steakhaus Arena“ Hauptstr. 58 TBB

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Büschemer Altstadt Rundgang mit dem „Turmwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms; Dauer 1,5 Std:

Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Donnerstag

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):
15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):

16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):

17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Stammtisch des Heimatvereins Impfen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matthias Kienzler (Tel.: 09341/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Kath. Bezirkskantorat, Sonnenplatz 4

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863

Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiser Spitze“

Büschemer Altstadttrudgang mit dem „Turmwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms;
Kostenbeitrag: Ew. 4 €, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
20 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrkapelle TBB. Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten

21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz TBB

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf.

Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein TBB 1980

Sonntag

Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Donnerstag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

Di + Mi: 9.30 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr

Do: 9.30 - 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255

– Programmbeginn: 16 Uhr, 15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

GEFLÜGELVERKAUF
Gänse und Puten vorbestellen!
Di., 17. 9. (vorletzter Verkauf) und
15. 10. 2019 (letztmalig in diesem Jahr)
Tauberbischofsheim, Rath. 8.10
Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247



Wir fördern Kunst und Kultur!



Alle regionalen Veranstaltungen und Events auf den Kulturseiten in Ihren FRÄNKISCHEN NACHRICHTEN und auf www.fnweb.de

fnweb.de

fn Fränkische Nachrichten

Retten Sie mit uns Leben – spenden Sie jetzt!

Spendenkonto

IBAN: DE82 2559 1413 7309 0000 00
BIC: GENODEF1BCK



www.dlrg.de/spenden

DLRG



Geld abheben ist einfach.




Weil die Geldautomaten der Sparkasse in Tauberbischofsheim an drei Standorten schnell erreichbar und rund um die Uhr nutzbar sind.

Von zu Hause oder mobil – auch Bankgeschäfte online tätigen ist bei uns einfach, komfortabel und preisgekrönt.

Sprechen Sie mit uns – wir beraten Sie gerne persönlich.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Tauberfranken**

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim
☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55
www.isotec.de/tremel



ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten
durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19
97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 0 93 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Druck:

StieberDruck GmbH
Tauberstr. 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 10. September 2019

Redaktionsschluss

Ortschaften:

Dienstag, 10. September 2019
bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender Oktober 2019:

Sonntag, 8. September 2019
E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

